

Pressemitteilung

27.03.2026

Sie haben noch Fragen?

(Maria Grafe

Tel. 03984 8557-17

maria.grafe@wohnbauprenzlau.de)

Die Wohnbau Prenzlau krepelt die Ärmel hoch

Am 27. März beteiligte sich die Stadt Prenzlau am diesjährigen Frühjahrsputz und rief dazu auf, gemeinsam für mehr Sauberkeit zu sorgen. Unternehmen, Vereine sowie Einwohnerinnen und Einwohner waren eingeladen, öffentliche Bereiche wie Grünanlagen, Wege und Plätze von Müll zu befreien. Auch die Wohnbau Prenzlau folgte diesem Aufruf und unterstützte die Aktion in Wohngebieten.

Bei frischen Temperaturen und mit Handschuhen, Müllsäcken sowie Greifzangen ausgestattet, machten sich die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Wohnbau Prenzlau auf den Weg durch das Wohngebiet Igelpfuhl, um dort für Ordnung zu sorgen. Dabei kam eine beträchtliche Menge an Abfällen zusammen.

Geschäftsführer René Stüpmann zeigte sich erstaunt über das Ergebnis: »Es ist überraschend, wie viel Müll wir gerade in Anwohnerbereichen gefunden haben, wie zum Beispiel in Hausaufgängen.« Gemeinsam mit seinem Team war er im Georg-Dreke-Ring, im Robert-Schulz-Ring, im Bereich Igelpfuhl sowie in der Philipp-Hackert-Straße unterwegs. In den gesammelten Säcken landeten unter anderem Verpackungsreste, Glassplitter, Überbleibsel von Feuerwerkskörpern sowie achtlos entsorgte Alltagsgegenstände. Besonders auffällig war die große Anzahl an Zigarettenstummeln. »An manchen Stellen liegen sie dicht an dicht – sogar direkt neben den vorgesehenen Abfallbehältern«, so Stüpmann. »Das zeigt, dass hier noch mehr Bewusstsein gefragt ist.« Das Wohngebiet Igelpfuhl zeichnet sich durch seinen hohen Grünanteil aus und bietet vielfältige Möglichkeiten zur Freizeitgestaltung. Neben mehreren Spielplätzen sorgen kurze Wege zu Kindergärten, Schulen und Einkaufsmöglichkeiten für eine hohe Wohnqualität. Auch Parkmöglichkeiten sind in ausreichender Zahl vorhanden. Für Stüpmann ist das Quartier zudem ein Stück Heimat, da er dort aufgewachsen ist und es mit vielen persönlichen Erinnerungen verbindet.

Während der Aufräumaktion ergaben sich zahlreiche Gespräche mit Bewohnerinnen und Bewohnern. »Wir haben viel Zuspruch für unseren Einsatz erhalten«, berichtet der Geschäftsführer. Zugleich nutzt er die Gelegenheit für einen Appell: »Ein gepflegtes Wohnumfeld liegt in der Verantwortung aller. Wenn jeder seinen Beitrag leistet und Müll ordnungsgemäß entsorgt, wirkt sich das positiv auf die Kosten und das Zusammenleben im Quartier aus.«



Bildunterschrift: Das Team der Wohnbau war beim Frühjahrsputz am 27.03.2026 im Wohngebiet Igelpfuhl unterwegs